



Anna Theresa Leneis

## Anspruch und Wirklichkeit

Probleme spätantiker Richteraktivität im Spiegel  
des Codex Theodosianus

Schriften zur Rechtsgeschichte, Band 192

228 Seiten, 2020

Print: <978-3-428-18120-9> € 74,90

E-Book: <978-3-428-58120-7> € 67,90

Die Rechtsprechung stellte in der vormodernen Herrschaftsorganisation des Imperium Romanum die zentrale öffentliche Aufgabe dar. Herrschaftsausübung und Jurisdiktion waren dabei in der römischen Antike eng verknüpft – eine Gewaltenteilung war dem römischen Staat fremd. Effizienz und Funktionalität des spätantiken Gerichtswesens hingen mithin entscheidend von den Amtsträgern in den Provinzen ab, die sich in dem Versuch, all ihren Verpflichtungen nachzukommen, in einem Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit wiederfanden. Die der Untersuchung zugrundeliegenden, ausgewählten Kaiserkonstitutionen aus der Zeit von Konstantin bis zum Ende der Theodosianischen Dynastie betreffen allesamt unrechtmäßige Handlungspraktiken bei Gericht, formulieren teils Vorwürfe an den direkt angesprochenen, zuständigen Richter, oder allgemein gerichtet an *iudices ordinarii* und greifen »Missstände« auf, die schlussendlich alle in den breiten Kontext der »Verfahrensverzögerung und -umgehung« und fehlenden »Richteraktivität« zu stellen sind.

## Inhalt

### A. Einleitung

Jurisdiktion, Herrschaftspraxis und »Missbrauch« in der Spätantike? — Zeitraum, Quellen und Zielsetzung

### B. Von Macht und Zeit: Umgehung des Erkenntnis- und Vollstreckungsverfahrens

Die *neglegentia iudicum* — Die *gratia iudicum* — »Aus den Augen, aus dem Sinn« – Inhaftierung als Alternative zu Verfahrensführung und -vollstreckung?

### C. Von Gewalt und Unterdrückung: Die Umgehung der Rechtsmittelinstanz

Inhaftierung und Anwendung von Gewalt zur Unterbindung der Rechtsmitteleinlegung — *Iudex appellatio non recipitur* — Die *transmissio suppressa*

### D. Zusammenfassung und Ausblick

### Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · [werbung@duncker-humblot.de](mailto:werbung@duncker-humblot.de) · [verkauf@duncker-humblot.de](mailto:verkauf@duncker-humblot.de)

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)